

12. Jahrgang
Juni 2021
Nr. 5



Das Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau



Stadtradeln 2021
Zukunftsnetz Mobilität
USC Altenautal 21 e.V.

Der erste Eindruck zählt –

auch bei Ihrem Haus!

Die Fassade ist die Hülle des Hauses und bestimmt unter anderem den ersten Eindruck! Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Materialien und Oberflächen, um Ihre persönliche Wunschfassade zu verwirklichen. Lassen Sie sich beraten!



Ihr Fassadenspezialist

EVERS
Bauen & Wohnen

Evers GmbH & Co. KG
Husener Straße 25
33165 Lichtenau
Tel.: 0 52 95-98 68 0
www.evers-baustoffe.com

Schlichting

Baggerarbeiten - Ausschachtungen - Container-Dienst



- Abbruch
- Erdarbeiten aller Art
- Baustoff - Recycling

Schlichting Gbr
Krümmeling 4
33165 Lichtenau
Tel.: 05295 / 1786
Lagerplatz: Im Leinbühl 17

- Containerdienst mit Mulden
in Größen von 5 - 10 cbm

- Lieferung von Schotter, Sand,
Split und Mutterboden



Dorfmittelpunkt erstrahlt im neuen Glanz

Grundsteinheim (rr). Es ist derzeit ruhig in Grundsteinheim, das Schützenfest konnte am Pfingstwochenende nicht wie gewohnt stattfinden und auch sonst ist noch nichts in großer Gesellschaft möglich. Aber auch diese Zeit ist in Grundsteinheim genutzt worden. Der Dorfplatz wurde in den vergangenen Wochen umgestaltet und ist nun bereit für die Zeit nach Corona.

Die Gedenksteine mit den Namen der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege aus der Gemeinde Grundsteinheim sind durch eine Fachfirma aufwendig restauriert und an neuer Stelle wieder aufgestellt worden. Sie sind nun in den Mittelpunkt gerückt und bilden mit den großen Natursteinen aus dem Jahr 1972 nun das Ehrenmal. Im Rahmen der Umbaumaßnahmen ist auf Initiative des Ortsvorstehers Martin Hölscher das Kiesbett zurückgebaut und durch eine Bepflanzung mit frischen Blumen ersetzt worden. Ein besonderer Dank gilt hier der Familie Tigges, welche sich spontan bereiterklärt hat, das neue Blumenbeet für ein Jahr zu pflegen.

Die gesamte Umgestaltung und Restaurierung hat ca. 3750 gekostet und konnte teilweise durch Sach- und Geldspenden finanziert werden. Den Spendern, aber auch den freiwilligen Helfern gilt ein großer Dank. Besonders in



In Grundsteinheim ist der Dorfplatz in den vergangenen Wochen umgestaltet worden.

der Zeit einer Pandemie ist dieser Zusammenhalt sehr wichtig und Grundsteinheim hat wiederholt gezeigt, dass

das hier noch selbstverständlich ist, auch wenn eine Perspektive zurück zur Normalität sehr notwendig ist.

Versicherungs-Tipp



Für einen sicheren Sprung ins Berufsleben

LVM hilft jungen Leuten bei der Absicherung eines Existenzrisikos

Rund jeder vierte Deutsche wird im Laufe seines Lebens berufsunfähig. Trotzdem gibt es nur in knapp einem Drittel der deutschen Haushalte eine Berufsunfähigkeitsversicherung (BU).

„Nicht selten mangelt es an Informationen, oft ist es aber auch eine Frage des Geldes – denn die Absicherung eines existenziellen Risikos hat halt ihren Preis“, erklärt LVM-Vertrauensmann Christoph Moers aus Lichtenau. Damit sie gleichwohl auch für junge Leute bezahlbar bleibt, bietet die LVM für Azubis, Studierende und Berufseinsteiger eine Berufsunfähigkeitsrente mit sogenannter Startphase an. „Entscheidet sich ein Kunde für eine LVM-BU-Rente mit Startphase, zahlt er in den ersten fünf Jahren – bei vollem Schutz – nur 50 Prozent des Beitrages, im sechsten Jahr 60 Prozent, im siebten 70 Prozent ... bis er ab dem zehnten Jahr diese sogenannte Startphase hinter sich lässt. Dann ist der 100-prozentige Zielbeitrag fällig“, erläutert Christoph Moers.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur
Christoph Moers
 Lange Straße 49, 33165 Lichtenau
 Telefon 05295 1068, moers.lvm.de



INSEKTENSCHUTZ NACH MASS

EIGENE PRODUKTION!



**AUSSTELLUNG
 VOR ORT
 TERMINE NACH
 VEREINBARUNG**

K-I-S
 KRÖGER-INSEKTEN-SCHUTZ

LIPPSCHE STR. 7
 33165 LICHTENAU
 TEL 05295 / 997663

WWW.KIS-INSEKTENSCHUTZ.DE



Seniorenresidenz
Lichtenau

Ortbergstraße 40
 33165 Lichtenau

Tel: 05295-986333
 Fax: 05295-986330

info@seniorenresidenz-lichtenau.de
www.seniorenresidenz-lichtenau.de



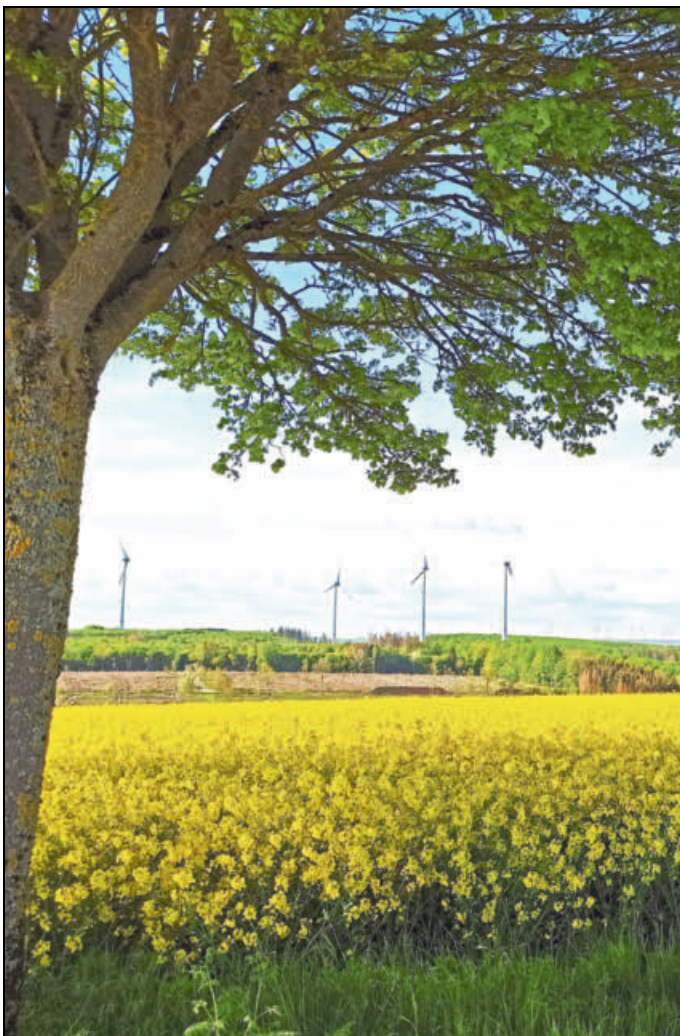
Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nachdem ich in den vergangenen Monaten jegliche Gesundheits-Angelegenheiten (Sie wissen welche Infektionskrankheit da im Besonderen gemeint ist) und auch alles was mit der Witterung zu tun hat, dauerhaft von der Liste mit den möglichen Themen für das Vorwort gestrichen habe, scheint jetzt Licht am Ende des Tunnels in Sicht. Eine ganze Reihe von Artikeln in der aktuellen Nummer DER15 klingen irgendwie nach Aufbruch und Bewegung bzw. auch einfach nach Normalität.

So z.B. das „Zukunftsnetzwerk Mobilität“ oder auch das „Stadtradeln“. Aber auch die dritte Schlagzeile vom Titel, nämlich die vollzogene Fusion der Sportvereine an der Altenau zum USC Altenautal 21 e.V. ist eine zukunftsweisende Entwicklung, die unsere Vereinslandschaft langfristig stärken wird. Und am vergangenen Wochenende konnte man sogar im Biergarten sitzen - also theoretisch, aber über die ... Luftfeuchtigkeit ... schreibe ich ja nicht mehr.

Für das Titelbild habe ich diesmal eine Fülle an Vorschlägen bekommen, die uns eine Auswahl eigentlich sehr schwer macht: Lauter hervorragende Bilder, die unsere Stadt von den schönsten Seiten zeigen. Der Schnappschuss von den beiden Holzheimer Pelztieren (ältere Zeitgenossen denken da intuitiv sofort an Fix und Foxi), den Bettina und Kai Schmidt eingesandt haben war aber letztlich trotzdem einsamer Spitzenreiter in Prämierung.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Matthias Preißler



Inhalt

Aus den 15 Dörfern	2 - 6
Aus den Vereinen	7 - 10
Kultur	11 - 12
Schützenverein	13 - 15
Energiestadt Lichtenau	16 - 19
Apothekennotdienst und Service	20
Kirche	22 - 23

Impressum



- Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau

erscheint monatlich mit einer Auflage von 9.600 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

Verlag: Im Leihbühl 21 · 33165 Lichtenau/Westf.
Telefon: 05295.9989528 · Fax: 05295.998842
E-Mail: redaktion@die15.com

Herausgeber: Marketinggemeinschaft
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.
vertreten durch den
1. Vorsitzenden Frank Mehring

Redaktion: Dr. Matthias Preißler

Satz & Layout: Panorama Verlags- und
Werbegeellschaft mbH, Bielefeld

Druck: Westfalen-Druck GmbH

**Verantwortlich
für Anzeigen:** Andreas Düning

Verteilung: Westfälisches Volksblatt, Paderborn

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein.
Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises gehaftet.

Titelfoto: Bettina und Kai Schmidt
Foto links: Nina Kappe

Falls Sie DIE15 einmal nicht erhalten sollten,
informieren Sie uns bitte!
Kontakt: Westfälisches Volksblatt, Vertriebsreklamationen
Tel.: 05251/896-111,
E-Mail: aussendienst@westfaelisches-volksblatt.de



Die Bücherei in Etteln ist auch ein Treffpunkt für Menschen aus den Nachbarorten Henglar, Atteln und Husen.

Die Bücherei Etteln wird 20 Jahre alt

Etteln (ur). Vor 20 Jahren, am 13. Mai 2001, öffnete die katholische öffentliche Bücherei in der Kirchstraße 10 in Etteln ihre Tür für alle Bücherfreundinnen und -freunde. Was zunächst nur als Angebot zum Ausleihen von Medien gedacht war, entwickelte sich schnell zu einer bekannten Adresse für viele Veranstaltungen rund ums Lesen und zu aktuellen Themen. Heute ist die Bücherei auch ein Treffpunkt für Etteln, aber auch aus den Nachbarorten Henglar, Atteln und Husen. Aus den Kontakten der Ausleiher*Innen untereinander und auch mit den ehrenamtlichen Mitarbeiter*Innen ergeben sich viele gute Gespräche über die Freuden, aber auch die Probleme des Alltags.

Durch die Initiative der Gemeinde Borchon und unter der Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinden wurden in allen Ortsteilen Borchons eigene Büchereien aufgebaut.

Begeistert von diesem Vorhaben, entstand in Etteln ein tatkräftiges Büchereiteam unter der Leitung von Claudia Günter. Die Räume des ehemaligen Fotostudio Paul wurden renoviert, als Bücherei eingerichtet und mit Medien gefüllt. Die Leserschaft wuchs rasch. Bis heute sind 1000 Leseausweise ausgegeben worden. Über 150.000 Mal wurden von den ehrenamtlichen Mitarbeiter*Innen Bücher, Spiele, CDs und DVDs an Kinder, Jugendliche und Erwachsene ausgeliehen. Der Medienbestand ist inzwischen so ausgelegt, dass für alle Interessierten von 1 bis 99 Jah-

ren etwas dabei ist. Dabei ist die Bücherei ständig mit der Technik mitgegangen. So wurden aus z.B. Kinderkassetten Tonies und die Leser*Innen können inzwischen auch über einen elektronischen Zugang im Medienbestand der Bücherei stöbern und Medien vorbestellen.

Die 19 Mitarbeiter*Innen des Büchereiteams, von denen viele seit 20 Jahren dabei sind, organisieren nicht nur die Ausleihe, sondern auch zahlreiche Veranstaltungen. Vor allem die Kinder liegen dem Team am Herzen. Bilderbuchkinos gibt es für Kinder ab 4 Jahren. Die Kitakinder aus Etteln, Henglar und Atteln lernen die Bücherei kennen und machen ihren Büchereiführerschein. Vorlese- und Bastelabende, Ferienprogramme oder Lesewettbewerbe gibt es für Grundschulkinder. Märchenabende verzaubern die Adventszeit für Groß und Klein. All dies dient dazu, Kinder für Geschichten und Bücher zu begeistern und ein Gemeinschaftsgefühl herzustellen.

Auch die Jugendlichen und Erwachsenen kommen nicht zu kurz: spannende Krimis, Fantasy- und Liebesromane, informative Sachbücher vom Kochbuch bis zum Umweltratgeber, Biografien, Zeitschriften, die von heimischen Unternehmen gesponsert werden, stellen jeden Lesehunger.

Die Bücherei war ein Ort für Information, Austausch. Buchvorstellungen, Autorenlesungen, Spieleabende, Reiseberichte oder Themenabende zu Gar-

tengestaltung, Patientenverfügung oder Techniken, wie z.B. Korbflechten. Regionale Künstler*Innen stellen Ihre Werke in der Bücherei aus.

Monika Gordon, Büchereileiterin seit 2009, zieht Resümee: „Die Bücherei Etteln ist ein fester Bestandteil der Dorfgemeinschaft und darüber hinaus im Altenautal geworden. Ob zur 1050. Jahrfestfeier 2002 oder zu regelmäßigen Veranstaltungen wie dem Borchener Adventsmarkt - wir sind mit dabei. Die Räume der Bücherei sind ein beliebter Treffpunkt im Dorf zu den Ausleihzeiten und Veranstaltungen. Ein besonderer Höhepunkt ist der jährliche große Bücherflohmarkt. Leider hat uns Corona große Einschränkungen auferlegt. Unsere Veranstaltungen sind seit März 2020 ausgesetzt. Aber wir sind zuversichtlich, nach der Pandemie da wieder anzuknüpfen, wo wir vorher waren und auch weiter für Jung und Alt ein attraktives Angebot anbieten zu können.“

Die Ausleihzahlen scheinen der Büchereileiterin recht zu geben. Trotz der Zugangsbeschränkungen sind die Ausleihen nahezu stabil. Derzeit bestellen die Leser ihre gewünschten Medien vor und können sie dann mittwochs 16 bis 18 Uhr und sonntags 10 bis 11.30 Uhr kontaktfrei abholen. Vorbestellungen sind möglich im Internet (www.koebborchen/etteln), per Mail (etteln@koebborchen.de) oder telefonisch 05292 9322995. Auch die kostenfreie App „bibkat“ kann genutzt werden.



Bürgermeisterin Ute Dülfer und Vanessa Tegethoff (Allgemeine Vertreterin der Stadt Lichtenau) freuen sich auf das Stadtradeln 2021.

Stadt Lichtenau macht mit beim Stadtradeln 2021

IKrt ugrnetir ü hregGrdtiegGat u

Lichtenau (gv) Seit einiger Zeit treten Menschen aus Verwaltung und der Bürgerschaft für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Die Stadt Lichtenau ist vom 05.09. bis 21.09.2021 neben anderen Kommunen im Kreis Paderborn mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die in Lichtenau leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter www.stadtradeln.de/lichtenau Lichtenaus Bürgermeisterin Ute Dülfer, die selbst eine passionierte Radfahrerin ist, war gleich Feuer und Flamme für die Aktion. Für sie ist Rad fahren „gelebter Umweltschutz und zudem Gesundheitsfördernd“. Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise, aber

vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Mit von der Partie ist auch Vanessa Tegethoff, Allgemeine Vertreterin der Bürgermeisterin, die damit auch ein Signal zum Mitmachen in die eigene Verwaltung geben möchte.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO₂-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ vermeiden. Als der ÖPNV aufgrund der Corona-Krise unattraktiv wurde und die individuelle Mobilität an Bedeutung gewann, erfreute sich vor allem das Fahr-

rad gesteigerter Beliebtheit. Viele Menschen haben im Zuge der Pandemie ihren Alltag neu strukturieren müssen und dabei das Fahrrad für sich entdeckt

Alle Lichtenauer können ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Stadt Lichtenau auch STADTRADELN-Stars, die in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen als Teilnehmer im STADTRADELN-Blog.

Bürgermeisterin Ute Dülfer hofft auf eine rege Teilnahme aller Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

- Gelenkmarkisen
- Kastenmarkisen
- Wintergartenmarkisen
- Pergolamarkisen
- Terrassendachmarkisen
- Fenstermarkisen
- Korbmarkisen
- Zubehör

FRANK STEIL

MONTAGEDIENST



FACHPARTNER



Hauptstraße 32 - 33165 Lichtenau - Mobil.: 0171 - 58 22 578



Rita Junker vom Trägerverein Lichtenau und Monika Richters von der Kreismusikschule freuen sich über das schnelle Internet.
Fotos: Anja Ebner

WLAN-Übertragungstechnik und Profispülmaschine

Lichtenau/Atteln (ae) Die Begegnungsstätte Lichtenau wird seit dreißig Jahren ehrenamtlich durch den Trägerverein geführt. Insgesamt fünf Vereine haben in dem Gebäude, das einst die Volksschule in Lichtenau war, ihre Vereinsräume, wo Proben und Mitgliedertreffen stattfinden. Außerdem finden in der Begegnungsstätte Sport-, Yoga- und Tanzkurse sowie VHS-Kurse statt und die Kreismusikschule unterrichtet dort. Regelmäßig treffen sich in dem Gebäude auch die Senioren der Burgstube sowie der Seniorenkreis. Die Räumlichkeiten stehen darüber hinaus für Vermietungen zur Verfügung.

Um Mietern und Nutzern ein funktionierendes WLAN zur Verfügung zu stellen, wurde nach dem erfolgreichen Anschluss ans Glasfasernetz, eine Übertragungstechnik im gesamten Gebäude über die Stromleitung installiert. Die



Michael Kemper, Oberst, Stefan Busch, 1. Brudermeister und Michael Schopohl, Hauptmann freuen sich darauf, bald viele Gläser wie die Profispülen zu können.

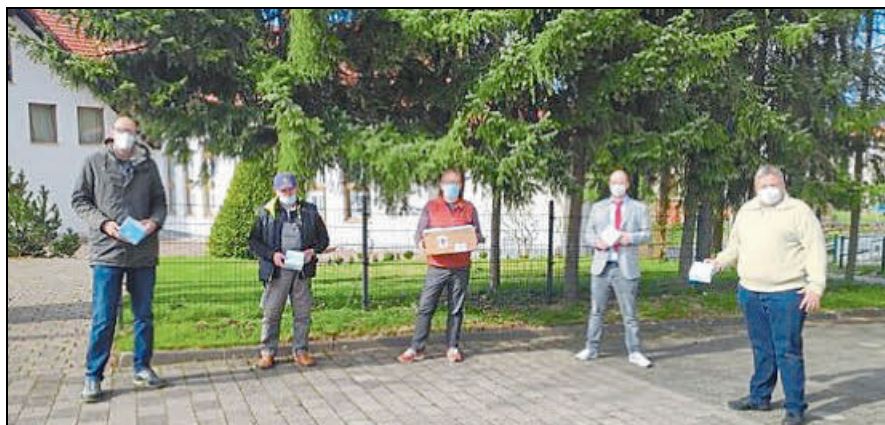
benötigte Hardware für die Installation wurde von der Bürger- und Energiestiftung mit einer Summe von 2.000 Euro

gefördert.

Die St.-Johannes Schützenbruderschaft Atteln 1710 e.V. engagiert sich seit vielen Jahren für die Modernisierung und Instandhaltung der vereins-eigenen Schützenhalle. Neben dem Schützenfest werden dort auch andere Veranstaltungen durchgeführt, so zum Beispiel Karnevalsveranstaltungen, Hochzeiten, Messen, Ferienfreizeiten und Parteitage. Bisher gab es in der Schützenhalle keine entsprechende Spülmaschine, um das Geschirraufkommen solcher Veranstaltungen zu verarbeiten. Auch im Hinblick auf die Corona-Situation ist es wichtiger denn je, die Reinigung von Geschirr professionell und sicher abzuwickeln. Der Einbau der neuen Geschirrspülmaschine wurde ebenfalls von der Stiftung mit einer Fördersumme 3.000 Euro unterstützt.

Schutzmasken für den Warenkorb

Lichtenau (ms). In Zusammenarbeit mit lokalen sozialen Einrichtungen verteilt die PARTEI FFP2-Schutzmasken. Im Rahmen der Aktion #maskenfreifüralle durfte sich auch der Warenkorb Lichtenau über mehrere Hundert FFP2-Masken freuen. Durch die ortsansässigen Politiker war der Kontakt zu der Lichtenauer Einrichtung schnell und unkompliziert. Bei der Übergabe ergab sich auch Gelegenheit für einen Rundgang durch die Räumlichkeiten des Lichtenauer Warenkorbes inklusive kurzen Gesprächen mit einigen Mitarbeitenden. Im Namen der PARTEI bedankte sich Kreistagsmitglied André Niedernhöfer, bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr zivilcouragiertes Handeln.



(v.l.) Frank Wegener (PARTEI), Hannes Klein, Helmut Engelke (beide Warenkorb Lichtenau), André Niedernhöfer und Michael Schulte (beide PARTEI).



Stelldichein mit Milan (v.l.): Thomas Koch, Christian Schulte, Christiane und Anton Rennecke, Xaver Agethen und Stephanie Lüke zu Besuch beim Künstler Raphael.

Foto: Stadt Lichtenau

SPD-Fraktion besucht Künstler Raphael Strauch

Lichtenau (ae). Sie sind unübersehbar: die aus Beton gegossenen überdimensionalen Tierskulpturen des Künstlers Raphael Strauch die entlang der Altenau Spalier stehen. Die Skulpturen sind nicht nur naturgetreue Abbilder eines Rotmilans, einer Fuchsmutter samt Jungen und einer Groppe, sondern sie sind laut Strauch auch widerstandsfähig und halten es aus, wenn ein Kind darauf herum klettert und damit Natur erlebbar wird. Beeindruckt von den naturgetreuen Abbildungen der Skulpturen, organisierte SPD-Mitglied und sachkundiger Bürger im Ausschuss Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur und Ehrenamt des Rates der Stadt Lichtenau Christian

Schulte aus Husen, einen Besuch der SPD-Fraktion beim Künstler in Helmern. Unter Einhaltung der AHA-Regeln konnten die Mitglieder im Garten von Strauch seine Kunstwerke hautnah erleben. „Ich bin Schaffender“, so Strauch über sich. Der Bildhauer und Restaurator hat sich durch Talent und Kunstfertigkeit einen großen Erfahrungsschatz erarbeitet, der unter anderem im Bereich der bildhauerischen Rekonstruktion für die Denkmalpflege deutschlandweit gefragt ist. In der Werkstatt des Künstlers konnten die Fraktionsmitglieder mehr über die Entstehung der insgesamt zehn Tierskulpturen erfahren, die entlang der Radroute „Lebendige Altenau“ unter anderem in Henglarn, Atteln und Husen stehen. Diese Tiere sind der erste Abdruck aus den von Strauch entworfenen Formen. Gegossen sind die Figuren aus Beton. Von jedem der zehn Tiere gibt es fünf limitierte Nachgüsse. Mit einigen dieser Nachgüsse organisiert Strauch jetzt eine Wanderausstellung. „Ich will mit dem rot angemalten Rotmilan auf die gefährdete Tier- und Pflanzenwelt machen“, sagt Strauch über den 900 Kilo schweren Greifvogel, der von Helmern aus jetzt auf den sogenannten Demonstrationszug der Tiere gehen wird. Die Ausstellung korrespondiert mit der Arbeit von Strauchs Frau Kirsten die eine Wildvogelhilfe betreibt und ebenfalls Restauratorin und Künstlerin ist. Der Besuch des Ateliers und der Vogelhilfestation inspirierte die Mitglieder sehr. „Wir sehen uns bestimmt wieder“, sagte Anton Rennecke am Ende des beeindruckenden Besuchs.



Künstler Raphael Strauch stellt unter anderem auch besondere Tierskulpturen her.

Ab 1. Juli auch in Atteln!



P P L

Physiotherapie und
Präventionszentrum Lichtenau

DENNIS DEWENTER

Tel. 0 52 95 - 84 55

info@physiotherapie-lichtenau.de

www.physiotherapie-lichtenau.de



Lange Straße 33
33165 Lichtenau

LUDWIG KAISER
BAU- UND
MÖBELTISCHLEREI
Bestes Tischlerhandwerk

Telefon 05295 930377
www.tischler-kaiser.de

Party Service

Ewers Imbiss
Ein Begriff für Qualität

Ihr Partyservice
für kleine und große Feste

Imbissstände in unterschiedlichen
Größen mit und ohne Personal

Profi für Schützenfrühstücke

Finkenweg 7 • 33178 Kirchborchen
Tel • 0 52 51 / 3 86 93
www.partyservice-ewers.de



Kreissportjugend lädt zum Jugendtag ein

Die Sportjugend im Kreissportbund Paderborn führt ihren Jugendtag, die Mitgliederversammlung der Jugend, erstmals digital durch. Der Jugendtag findet am 16. Juni um 18.30 Uhr statt. Die Tagesordnung sieht in diesem Jahr Wahlen eines neuen Jugendvorstandes vor. Sowohl die bis zu sieben Beisitzer als auch ein neuer Vorsitzender bzw.

ein Stellvertreter werden neu gewählt. Um die Wahl auch digital möglich zu machen, ist es notwendig, dass sich die Sportvereinsvertreter online unter www.ksb-paderborn.de/jugend/jugendtag anmelden. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung verschickt. Neben dem offiziellen Teil gibt es zwei Impulsvorträge. ms

IT-TRADEPORT GMBH
www.it-tradeport.de

Ihr Online IT-Spezialist
in Bad Wünnenberg
bei Paderborn

PCSHOP Helmern
www.it-tradeport.de ☎ 02957-9856056
information@it-tradeport.de

PCSHOP ETTELN
www.pshop-etteln.de ☎ 05292-931656
information@pshop-etteln.de

Langestr. 23 · 33181 Bad Wünnenberg/Helmern
Werktags von 11.00 - 16.00 Uhr

Talweg 1b · 33178 Borcheln/Etteln
Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr · Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

IT-tradeport GmbH · Langestr. 23 · 33181 Bad Wünnenberg/Helmern
Laptops · PC-Werkstatt · Büromöbel



Der Heimatschutzverein Holtheim hat sich mit einer kleinen Spende beim Spielmannszug Holtheim bedankt.

Heimatschutzverein Holtheim unterstützt seine Musikvereine

Holtheim (fs). Auch wenn die Schützenvereine in der schweren Zeit der Coronapandemie finanziell an Ihre Grenzen stoßen, hat sich der Heimatschutzverein Holtheim mit einer kleinen Spende beim Spielmannszug Holtheim e.V. und der Blaskapelle Etteln Freude & Frohsinn e.V. für die tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Jahren bei den Festlichkeiten und den Fronleichnamsprozessionen bedankt. Die Holtheimer Schützen und Bürger/-innen freuen sich immer wieder auf die musikalischen Darbietungen.

In der Hoffnung, dass sich die Musikvereine, die Holtheimer Schützen und die gesamte Holtheimer Bevölkerung nach der schweren Zeit wieder gesund gemeinsam treffen und feiern können überreichten am Fronleichnamstag nach der heiligen Messe Oberst Frank Sander, Hauptmann Martin Günther, Geschäftsführer Klaus Gockel, Kassierer Bernhard Schäfers sowie die beiden Fähnriche Daniel Meyer und Frank Striwe an Michael Meyer und Franz-Josef Meyer vom Spielmannszug Holtheim und Jens Walker von der Blaskapelle Etteln jeweils eine Spende in

Form eines Schecks um die Jugendarbeit zu unterstützen.

Der Vorstand ist guten Mutes, dass der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e. V. als Verein diese Phase gut überstehen wird, wenn wie in der Vergangenheit alle Mitglieder fest zusammenstehen. Wie auch im letzten Jahr wird gebeten an allen Festtagen die Holtheimer Fahnen als Zeichen der Gemeinschaft zu hissen und den aktuellen Corona-Auflagen zu beachten. Weitere Informationen zum Schützenfestwochenende erfolgen in Kürze.

FLIESENARBEITEN
MIT SYSTEM & STIL

Kontakt: evel-kniewel@freenet.de / 0170 219 21 95

Michael Kniewel
Eckernkamp 3 · 33165 Lichtenau
0170 219 21 95 · evel-kniewel@freenet.de

Fliesentechniken
Kniewel

AUTOHAUS

KOCH

Ihr zuverlässiger OPEL-Partner
mit persönlichem Service direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borchon
0 52 92 - 896 | www.Koch-Autohaus.com





ZIMMEREI
Udo Markus GmbH & Co. KG

Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau | Dachdeckerarbeiten | Innenausbau


 Auf dem Rohe 3
33165 Lichtenau


 05295 995 85 50
0163 628 57 89


www.zimmerei-markus.info
zimmerei-markus@freenet.de



Der geschäftsführende Vorstand vom Union Sportclub Altenautal 21 e.V. freut sich auf die bevorstehende Zeit (von links): Stefan Kappius, Lars Ernesti, Heribert Artzt, Rüdiger Düchting, Thomas Münstermann und Jürgen Wegener.

Sportvereine erfolgreich fusioniert

USC Altenautal 21 startet durch

Henglarn-Atteln-Husen (jp). Die Dörfer im Altenautal sind sportlich zusammengewürfelt: Mit dem Union Sportclub Altenautal 21 e.V. ist im April der neue Sportverein gegründet worden. Eine 100-prozentige Zustimmung von den Mitgliedern der bisherigen Vereine – TuS GW Henglarn, SV Atteln 21 und SC Rot-Weiß Husen 1925 – gibt den Vorständen für ihre Pläne Rückendeckung. Die Altvereine sind somit aufgelöst worden und in den neuen Sportverein verschmolzen. Damit geht die eigentliche Arbeit jetzt erst richtig los. Neben der finalen Ausgestaltung des Vereinsauftritts, wozu zahlreiche Mitglieder bereits Logo- und Farbvorschlägen eingereicht haben, werden in den kommenden Wochen auch die verschiedenen Arbeitsgruppen des erweiterten Vorstands gebildet. Im Sommer sollen außerdem die Bauarbeiten an der Sportstätte in Atteln beginnen. Darüber hinaus hoffen die Verantwortlichen, baldmöglichst den sportlichen Betrieb wieder aufnehmen zu können. Mit rund 1200 Mitgliedern ist der USC Altenautal 21 e.V. nun der mitgliederstärkste Sportverein im Stadtgebiet Lichtenau. Die Spitze des geschäftsführenden Vorstands bilden Rüdiger Düchting als erster Vorsitzender, Lars Ernesti als stellvertretender Vorsitzender und Ressortleiter Fußball sowie Thomas Münstermann als stellvertretender Vorsitzender und Ressortleiter Freizeit- und Breitensport. Hinzu kommen Heribert Artzt als Finanzvorstand, Jürgen Wegener als Verwaltungsvorstand sowie Stefan Kappius als Vorstand für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Mit der Fusion werden nicht nur die personellen Kapazitäten, sondern auch das sportliche Angebot im Altenautal gebündelt, sodass der Verein eine vielfältige Auswahl im Freizeit- und Breitensport präsentieren kann. Die Mitglieder können an Fitness-, Yoga- und Rehasport-Kursen teilnehmen oder Hula-Hoop, Zumba und Rope-Skipping ausprobieren. Darts-, Tischtennis und Badmintonmannschaften sowie Leichtathletik- und Kinderturngruppen ergänzen das Angebot. Im Bereich Fußball wird es drei Seniorenmannschaften geben. Diese spielen ab der nächsten Saison in der Bezirksliga, Kreisliga A und Kreisliga B. Auch die Alten Herren bilden eine gemeinsame Mannschaft. Die schon zuvor erfolgreiche Zusammenarbeit der JSG Altenautal mit dem SV Etteln wird weiterhin verfolgt und ausgebaut. Auch der Karneval ist ein zentraler Bestandteil des USC Altenautals. Dabei bleiben die bisherigen Veranstaltungen und Tanzgruppen der jeweiligen Orte nach wie vor bestehen. Für die Zukunft denkt der Vorstand zudem über eine Erweiterung des sportlichen Angebots nach: Neben einem Mountainbike-Trail entlang des Hainbergs und verschiedenen Calisthenics Stationen sollen auch Lauf- und Wandertreffs sowie weitere Trendsportarten verwirklicht werden. Der Fokus liegt außerdem darauf, Sport als Prävention und Gesundheitsförderung zu etablieren und für alle Altersstufen ein passendes Angebot anbieten zu können.

GEBRAUCHT- UND JAHRESWAGEN

Ihre Adresse, wenn Sie einen guten Gebrauchten suchen!

home.mobile.de/franz-kleine-automobile



- **Premium Gebrauchtwagen**
- **Sorgfältig geprüfte Fahrzeuge**
- **Max. 120.000 km Laufleistung**
- **24 Monate Garantie inklusive**
- **FordStore KLEINE Zulassungspaket inklusive**
- **Maßgeschneiderte/passgenaue Finanzierung möglich**
- **PKW-Ankauf**

Kundenbewertung
für Franz Kleine Automobile GmbH & Co. KG

4,9

aus 5 Sternen

Vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin:
Telefon **05251/208-144** oder **05251/208-126** oder
E-Mail: gebrauchtwagen@auto-kleine.de

FordStore
KLEINE

Franz Kleine Automobile GmbH & Co. KG
Rathenaustr. 79 - 83 • 33102 Paderborn

Tel.: (05251) 208 0

info@auto-kleine.de

www.auto-kleine.de



Kassierer Heribert Artzt und erster Vorsitzender Rüdiger Düchting vom USC Altenautal 21 freuen sich auf das Konzerthighlight im Spätsommer. Foto: Johanna Pietsch

„Kölsche Jungs“ kommen nach Atteln

Atteln (jp). Am 25. September 2021 kommt die Kölner Karnevalsband „Brings“ für ein Konzert in die Altenauhalle nach Atteln. Mit Liedern wie „Superjeilezick“ und „Polka, Polka, Polka“ werden sie ab 20 Uhr für Partystimmung und einen unvergesslichen Abend sorgen.

Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des SV Atteln 21 hatten die Verantwortlichen das Konzert als Highlight im Festjahr bereits im Jahr 2019 geplant. „Wir sind optimistisch und haben die Hoffnung, dass Ende September die Rahmenbedingungen ein Konzert wieder möglich machen. Falls nicht, verschieben wir das ganze um 1 Jahr“, sagt der erste Vorsitzende Rüdiger Düchting.

Mit der noch ganz frischen Fusion der Sportvereine im Altenautal wird der USC Altenautal 21 e.V. jetzt entsprechend zum Veranstalter.

Tickets sind zu einem Preis von 35 Euro ab sofort unter www.sv-atteln21.de/shop erhältlich. Bei der Veranstaltung gelten die zu dem Zeitpunkt gültigen Hygienevorschriften. Für den Fall, dass das Konzert aufgrund der anhaltenden Pandemieentwicklung nicht stattfinden kann, behalten die Karten ihre Gültigkeit für den Ersatztermin am 24. September 2022.

NEU Frei-Raum-Möbel **NEU**
aus der Meisterwerkstatt
bequem sitzen und liegen
Waldsofas, Tische, Bänke

Joh. Niggemeyer Andreasstr. 46 33165 Lichtenau-Henglar
Mobil: 0160/95998243 von Mo. - Fr. 17.00 - 18.00 Uhr

Dacheindeckungen
Dachgauben
Carports
Wintergarten
Holzrahmenbau

ZIMMEREI SCHNELLE

Wolfgang Schnelle
Attelner Berg 5 Telefon 0 52 95 - 99 71 33
33165 Lichtenau Telefax 0 52 95 - 99 73 92

www.zimmerei-schnelle.de info@zimmerei-schnelle.de

ideen & Machen
Gemeinsam für deinen Traum

Das Leben liefert die besten Anregungen.
Gemeinsam setzen wir Ihre Ideen um: in Wohn(t)räume!

Bauzentrum Lücking
Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
www.bauzentrum-luecking.de

Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG



Einweihung des Kunstprojekts „Engel der Kulturen“: Die Stahl-Stele mitten im Bad Wünnenberger Kurpark symbolisiert ein friedliches Miteinander der Religionen. Ralf Zumbrock (Geschäftsführer Regionalforum Südliches Paderborner Land), Landrat des Kreises Paderborn Christoph Rütter, Bürgermeister der Stadt Bad Wünnenberg Christian Carl, Künstlerin Carmen Dietrich, KuK-Organisator Jürgen Franke, Künstler Gregor Merten, Ortsvorsteherin der Kernstadt Bad Wünnenberg Maria Junge und Bürgermeister Burkhard Schwuchow (Vorsitzender des Regionalforums Südliches Paderborner Land).

Zeichen für Frieden und Dialog

Stahl-Stele im Kurpark enthüllt

Bad Wünnenberg (bw). Der Morgen zeigte sich von der sonnigen Seite, zahlreiche Stühle waren vor dem Stellen-Platz im malerischen Ambiente des Kurparks aufgestellt worden – und so konnte Jürgen Franke auch im Namen von Gertrud Tölle und des „Kunst & Kultur“-Helfer-Teams sowie des Verkehrs- und Kneippvereins in Kooperation mit der Stadt Bad Wünnenberg Vertreter aus der Politik, aus Glaubensgemeinschaften, von Schulen, Kindergärten und Gästen aus der Öffentlichkeit zur Enthüllung der Stahl-Stele willkommen heißen.

Das Kunstprojekt „Engel der Kulturen“ der bildenden Künstler Gregor Merten und Carmen Dietrich, die eigens für die Enthüllung der Stahl-Stele aus Burscheid angereist waren, steht für die Förderung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs zwischen Judentum, Christentum und Islam und wirbt für ein friedliches Miteinander der Kulturen und Religionen.

Begrüßen durfte Jürgen Franke auch das Ensemble „Art & Weisen“ aus Hannover, das die Feierlichkeit mit Kompositionen von Johann Sebastian Bach, jüdischer Klezmer-Musik und Liedern aus dem arabisch-muslimisch geprägten Kulturkreis an diesem Frühsom-

merstag bereicherten.

In ihren Grußworten betonten Christian Carl (Bürgermeister der Stadt Bad Wünnenberg), Christoph Rütter (Landrat des Kreises Paderborn) und Burkhard Schwuchow (Bürgermeister der Stadt Büren und Vorsitzender der Leader-Region „Südliches Paderborner Land“) die tief gehende Bedeutung der Veranstaltung gerade im Hinblick auf den Kampf gegen immer wieder aufkeimenden Rassismus, Antisemitismus und Islam-Feindlichkeit. Dank geht der heimischen Politik von Seiten der Gruppe Kunst und Kultur für die Unterstützungen, so Franke in seinem Statement. Fünf Schülerinnen des Liebfrauen-Gymnasiums Büren unter Begleitung ihrer Religionslehrerin Veronika Franke verdeutlichten mit ihrem Vortrag, dass auch junge Menschen sich mit der Thematik der „Abrahamitischen Weltreligionen“ auseinandersetzen und so für ein friedliches Miteinander werben können.

Den feierlichen Moment der Enthüllung des Kunstobjektes in Form einer Stele im Bad Wünnenberger Kurpark (gegenüber dem Ort der Stille) übernahmen Bürgermeister Christian Carl und die Bad Wünnenberger Ortsvorsteherin Maria Junge unter dem Beifall al-

ler Anwesenden. Das Grußwort von NRW-Ministerpräsident Armin Laschet und die besten Wünsche zum Verlauf des Projektes von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier gab Jürgen Franke an alle Gäste weiter.

Der Ursprung der Aktion „Engel der Kulturen“ in Bad Wünnenberg führt in das Jahr 2014 zurück, als das Friedensrad mit 350 Teilnehmern als sogenannte „temporäre Aktion“ durch den Kurort rollte, erinnerte Jürgen Franke.

Die mitgebrachte kleine Skulptur des Friedensrades mit Urkunde als Gastgeschenk des Künstler-Ehepaares Gregor Merten und Carmen Dietrich an Jürgen Franke und die gesamte Gruppe Kunst und Kultur erweckte während der Feierstunde starke Erinnerungen, gab dem Ereignis mit dem Friedensrad 2014 vor Ort eine ganz besondere Bedeutung und bot viele Erinnerungen für die Menschen in der Kernstadt Bad Wünnenberg und viele Gäste.

Die „Engel der Kulturen“-Stiftung, vertreten durch das Künstler-Ehepaar, würdigte so zu diesem Anlass die hohen Verdienste der Aktion in Bad Wünnenberg um den interreligiösen und interkulturellen Dialog. Mehr Infos unter www.kuk-bad-wuennenberg.de oder www.engel-der-kulturen.de.

Die Kleintierspezialisten für das gesamte Hochstift

„Wir können zwar auch nicht mit Tieren sprechen, aber wir haben gelernt, sie zu verstehen.“

Kleintierzentrum Knoop
 Im Soratfeld 2-4
 33165 Lichtenau
 Tel. 05295 98500
www.kleintierzentrum-knoop.de



**Kleintierzentrum
Knoop**

Kleintierpraxis Knoop
 Warburger Str. 69
 33034 Brakel
 Tel. 05272 394167
www.tierarzt-brakel.de



Dr. Stefan Knoop



Schützenfest 2021 abgesagt

Oberst des Heimatschutzverein Lichtenau macht Mut und weckt Vorfreude

Liebe Schützenbrüder, verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Lichtenau!

Ein Jahr ist wieder mal vergangen und eigentlich wollten wir vom 26.06.-28.06. unser Schützenfest in Lichtenau feiern. Doch leider musste der Heimatschutzverein Lichtenau 1663 e.V. wegen der Coronaschutzverordnung seine Festaktivitäten ein weiteres Mal absagen. Vor der Pandemie war uns angesichts der Fülle an Festen im privaten und öffentlichen Umfeld nicht immer bewusst, wie wichtig und wertvoll diese Treffen für unser Leben sind. Heute wissen wir: sie sind wichtig für unsere Seele und eine wichtige Abwechslung vom täglichen Trott. Diese Erkenntnis und die Sehnsucht sollten wir uns alle bewahren, um uns auf zukünftige Begegnungen in der Schützengemeinschaft zu freuen. Besonders dankbar sind wir, dass sich unser Lichtenauer Königspaar Jürgen und Nicole Lange mit ihrem Hofstaat weiterhin bereit erklärt haben, dem Schützenverein auch im kommenden Jahr vorzustehen. Gleiches gilt auch für unseren Jungschützenkönig Pascal Böhner. Hierfür herzlichsten Dank!

Ich möchte trotz der schwierigen Zeit die Personen würdigen, die am Schützenfestsonntag besonders im Mittelpunkt gestanden hätten. Ganz herzlich möchte ich deshalb unsere 25-jährige Jubelkönigin Rosi Fecke und 40-jährige Jubelkönig Ferdinand Hüneke beglückwünschen.



Oberst Ulrich Wigge

Unser Schützenfest in Lichtenau stellt ansonsten immer den festlichen Rahmen dar, um verdiente Jubilare und Schützen auszuzeichnen und zu ehren. Da dies in diesem Jahr nicht möglich ist, werden wir die offiziellen Auszeichnungen auf das nächste Jahr verschieben. Denn was nutzt eine Auszeichnung, wenn der gebührende Rahmen fehlt. Es freut mich und den Vorstand sehr, dass am Sonntag, 27. Juni, um 9 Uhr eine Messe am Ehrenmal gefeiert wird. Hier werden dann auch unsere Fahnen und die Jungschützenstandarte aufgestellt sein. So können wir unserem Leitspruch „Für Glaube, Sitte und Heimat“ gerecht werden. Ich würde mich über eine gute Beteiligung seitens der

Mitglieder freuen. Anders als im letzten Jahr ist es nun erlaubt, dass die Mitglieder des Heimatschutzvereins in Uniform an der Messe teilnehmen. Die Anmeldungen für die Messe sind ab Donnerstag, 24. Juni, von 9 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 015737878969 möglich.

Ich möchte alle Lichtenauer bitten, am Schützenfestwochenende Flagge zu zeigen. Als Zeichen der Solidarität und als Anerkennung für die Menschen, die sich derzeit beruflich und ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen, bitten wir alle Lichtenauer, sich diesem Aufruf anzuschließen. Mit dem Fahnschmuck signalisieren wir, dass wir einen Grund zum Feiern aber auch zum Gedenken haben.

Um den Gefallen, Vermissten und Verstorbenen der Weltkriege zu gedenken, wird eine Abordnung des Vorstandes am Schützenfestwochenende, unter Berücksichtigung der Auflagen, einen Kranz am Ehrenmal niederlegen. Besonders gedenken wir aber unseren Schützenbrüdern, die wir in diesem Jahr nicht auf ihrem letzten Weg begleiten konnten.

Ihnen, euch, uns allen und unserer großen Schützenfamilie wünsche ich alles Gute und bleibt gesund!

Herzlichst Ihr/ Eurer Ulrich Wigge, Oberst



Königspaar Jürgen und Nicole Lange (Mitte) samt Hofstaat



Jubelpaar 60 Jahre (1961) Heinrich Steinhagen und Maria Glahn.



Jubelpaar 40 Jahre (1981) Ferdinand Hüneke und Fränzi Lücking



Jubelpaar 25 Jahre (1996) Werner Babel und Rosi Fecke

 **Nina Mehring**
Heilpraktikerin für Psychotherapie

*„Man kann kein neues Leben beginnen,
aber täglich einen neuen Tag.“*

Fangen Sie heute an - Ich bin für sie da.

www.nina-mehring.de Insta: mehring.nina
Tel.: 05647-946306 o. 0171-6323320

PIETEC
FEINWERKTECHNIK

Wir bilden aus! - 1. August 2022
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Diese und weitere Stellenangebote befinden sich auf:
www.PIETEC.de

PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Straße 23 · 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
Bewerbung@pietec.de



Königspaar vor 70 Jahren: Hermann Erhardt mit Anneliese Hoffmann.



Königspaar vor 50 Jahren: Edeltraud und Josef Hoischen.

Schützenfest 2021 in Henglarn

Henglarn (ch). Mehr als ein Jahr ist vergangen und die Bundesrepublik Deutschland befindet sich nach wie vor fest in der Hand des Corona-Virus. Weiterhin ist das öffentliche und gesellschaftliche Leben harten Einschränkungen unterworfen und auf viele liebgewonnene Traditionen und Veranstaltungen muss leider verzichtet werden.

Aufgrund der aktuellen Situation sah sich der Bürgerschützenverein 1912 Henglarn e.V. gezwungen auch das diesjährige Vogelschießen und Schützenfest absagen zu müssen. Trotz der Absage wurde allerdings zum Schützenfestsamstag den 08. Mai in der St.-Andreas Kirche zu Henglarn ein Schützengottesdienst gefeiert und die Gefallenenehrung durchgeführt. Da an diesem nicht alle Schützenbrüder und Einwohner unseres Dorfes teilnehmen durften, wurde dieser erstmals live ins Internet übertragen.

Da durch die Absage des Schützenfestes leider die Möglichkeit verwehrt blieb die diesjährigen Jubelpaare entsprechend des Brauchs zu würdigen, sollen sie an dieser Stelle zumindest durch die Veröffentlichung der Fotos geehrt werden. Zum 25-jährigen Thronjubiläum wird in diesem Jahr Christiane und Friedhelm Lehde gratuliert. Vor 40 Jahren wurde das Henglarner Schützenvolk von Sonja und Horst Christoleit regiert. Zum 50-jährigen Jubiläum gratulieren wir Edeltraud und Josef Hoischen. Vor 70 Jahren führte Hermann Erhardt mit Anneliese Hoffmann geb. Lüns den Festumzug als Königspaar an.

In diesen schwierigen Zeiten wünschen wir allen Schützenbrüdern, Mitbürgern und Mitbürgerinnen Gesundheit und die Zuversicht diese herausfordernde Situation zu meistern und hoffentlich auf ein Wiedersehen zum Schützenfest 2022 in Henglarn.
Der Vorstand



Königspaar vor 25 Jahren: Christiane und Friedhelm Lehde.



Königspaar vor 40 Jahren: Sonja und Horst Christoleit.

Wir suchen ab sofort
Museumsaufsichtskräfte
(m/w/d) als Aushilfen auf
geringfügiger Basis (450,00
Euro/Basis) für ein kulturelles
Objekt in Lichtenau.
Bezahlung nach Tarif NRW plus
Zulagen. Anforderung u.a.:
Unterrichtungsnachweis nach
§34a GewO.
Infos zum Stellenangebot:
www.wws-strube.de
Bewerbungen bitte an:
W.W.S. Kurt Strube GmbH
Anne Geers, Holbeinstraße 2,
49808 Lingen (Ems), E-Mail:
bewerbungen@wws-strube.de

Schweißtechnik & Metallbau

FERDI VOß GmbH

anerkannter Schweiß-Fachbetrieb

- **Balkonsanierung**
- **Treppen und Geländer**
- **Industriemontage**
- **Stahlbau**
- **Trapezbleche**
- **Vordächer und Überdachungen**
- **ISO Dach und Wand**
- **Stahlbalkone für Neu- und Altbau**
- **Blecharbeiten bis 12 mm**
- **Komplettlösungen für alle Balkone**
- **Beratung und Planung**

Borchen-Etteln • Tel. 0 52 92 / 17 99



Schützenfest 2021 – (noch einmal) daheim

Schützenverein Herbram blickt optimistisch in die Zukunft

Herbram. Wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass Herbram auch in diesem Jahr noch einmal auf die lieb gewonnenen Traditionen wie Vogelschießen und Schützenfest verzichten müssen. Erneut ein Jahr ohne Umzüge mit Königspaar und Hofstaat durch den festlich geschmückten Ort, die Schützenmesse und die Kranzniederlegung am Ehrenmal, die Ehrungen verdienter Schützen und Jubilare, das Schützen- und das Frauenfrühstück oder einfach nur nette Gespräche, Tanz und Geselligkeit bei guter Musik und kühlen Getränken.

Doch die momentan fallenden Infektionszahlen im Kombination mit der weiter voranschreitenden Immunisierung der Bevölkerung machen Hoffnung auf eine Besserung im Laufe des Jahres. Auch der Heimatschutzverein Herbram möchte daher optimistisch in die Zukunft blicken und plant neben der noch ausstehenden Generalversammlung im Sommer eine weitere Veranstaltung im Herbst durchzuführen. Als vorläufige Termine hierfür sind aktuell der 28. August für die Generalversammlung und der 2. Oktober für die Herbstveranstaltung vorgesehen. Weitere Details werden rechtzeitig u.a. über die Internetseite des Vereins unter www.heimatsschutzverein-herbram.de bekannt gegeben.

Bedanken möchte sich der Heimatschutzverein an dieser Stelle noch einmal beim amtierenden Königspaar Julian und Nadine Vogt samt ihrem Hofstaat, die sich auch für 2021 bereit erklärt haben zu amtierenden und den Heimatschutzverein Herbram weiterhin zu repräsentieren.

Erneut ausfallen mussten in diesem Jahr leider auch die Ehrungen der Jubelkönigspare und der treuen und verdienten Schützen am Schützenfestwochenende. Die diesjährigen Thronjubiläen sind in Herbram folgende:

- Vor 70 Jahren regierten in Herbram Josef Vogt und Hildegard Wulf als Königspaar. Ihren Hofstaat bildeten Franz Wulf und Helene Vogt als Kronprinzenpaar sowie Anton Vogt und Frau Lammers als Zepterprinzenpaar.

- 1961 und 1971 fand in Herbram kein Schützenfest statt, da zu dieser Zeit das Schützenfest im jährlichen Wechsel mit



Königspaar vor 70 Jahren: Josef Vogt und Hildegard Wulf.



Königspaar vor 40 Jahren: Helmut Jung mit Ehefrau Elisabeth



Königspaar vor 25 Jahren: Bernhard und Monika Tigges.

dem Kriegerfest der Soldatenkameradschaft gefeiert wurde.

- Vor 40 Jahren regierten in Herbram Ehrenoberst Helmut Jung mit seiner Ehefrau Elisabeth. Ihren Hofstaat bildeten

Hermann und Inge Jung als Kronprinzenpaar, Hubert und Mathilde Beckmann als Zepterprinzenpaar sowie Johannes und Maria Göen als Apfelprinzenpaar.

- Vor 25 Jahren regierten in Herbram Bernhard und Monika Tigges. Ihren Hofstaat bildeten Markus und Monika Lübbers als Kronprinzenpaar, Matthias und Ute Schäfers als Zepterprinzenpaar sowie Stefan und Renate Lübbers als Apfelprinzenpaar.

Als treue und verdiente Schützen werden in 2021 geehrt: 25-jährige Mitgliedschaft: Gudio Hagemeyer, Mike Hartmann, Carsten Niggemeier, Ulrich Vogt. 40-jährige Mitgliedschaft: Robert Beckmann, Ralf Bönig, Anton Buchholz, Albert Lengeling, Klaus Schubert, Gerhard Stute, Andreas Wulf. 60-jährige Mitgliedschaft: Hermann Jung, Lothar Niggemeier. Neue Ehrenmitglieder des Vereins sind ab diesem Jahr: Ewald Finger, Anton Hense, Ulrich Löhr und Heinrich Vogt.

Die Verleihung der Orden sowie die offiziellen Ehrungen der Jubilare plant der Heimatschutzverein bei nächster Gelegenheit im entsprechend würdigen Rahmen nachzuholen. Bis dahin konnte Oberst Elmar Koch zumindest jedoch schon einmal telefonisch allen noch lebenden Jubilaren zu ihren Thronjubiläen gratulieren.

Im kleinen Rahmen und in aller Stille musste auch erneut die Kranzniederlegung stattfinden. Im Gedenken an alle verstorbenen des Heimatschutzvereins und der Opfer der vergangenen Kriege wurde durch Oberst Elmar Koch und Hauptmann Georg Wigge sowie der Fahnenabordnung ein Kranz am Ehrenmal in der Buchlieth niedergelegt. Ein Video von der Zeremonie und die Ansprache vom Oberst zum diesjährigen Schützenfestwochenende kann über die Internetseiten des Vereins abgerufen werden.

Bedanken möchte sich der Heimatschutzverein zum Abschluss noch für die erneut zahlreich aufgestellten Fahnen am vergangenen Schützenfestwochenende. Das war wirklich sehr schön anzusehen und macht Mut und steigert den Optimismus, dass die Herbramer Straßen sicherlich schon bald wieder für „richtige“ Feste und Umzüge beflaggt werden können.

Seit über 25 Jahren für Sie da

NIETZ und LÖSEKE
Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co. KG

Die Profis
für Ihr Dach

Inh. André Hillebrand
Maschweg 1
34414 Warburg-Ossendorf

Tel. 0 56 42 / 14 53
Fax 0 56 42 / 61 62
www.nietz-loeseke.de

Ihr kompetenter Partner rund ums Dach
Neubau - Sanierungen - Reparaturen -
Dachrinnenarbeiten - Abdichtungen



Freibadverein gewinnt erneut im Energie-Wettbewerb

Lichtenau (bs/gv). Die Westfalen Weser Energie, die bei uns in der Region die Strom- und Gasnetze betreibt, kennen die meisten nur von den Verteilerkästen am Straßenrand. Unser lokaler Netzbetreiber macht aber deutlich mehr. So ruft er unter anderem jährlich zum Klima-Sieger Wettbewerb auf. Bei dem können sich Vereine mit Sanierungsprojekten bewerben, bei denen der Klimaschutz eine Rolle spielt. Viele Vereine stehen oftmals vor dem Problem, größere Vorhaben mit ihrem schmalen Budget in die Tat umzusetzen zu müssen. Mit guten Konzepten können sie von Förderungen wie dem Klima-Sieger Wettbewerb profitieren.

Zum Beispiel der Freibadverein Lichtenau. Der Verein hatte schon 2017 mit einem Projekt, das die

Jury der Westfalen Weser Energie überzeugte, einen der vorderen Plätze belegt. Der Netzbetreiber hatte den Einbau der Solarthermie Heizung für das Beckenwasser mit 5000 Euro Zuschuss gefördert. Auf dem Dach des Umkleidegebäudes liegen seitdem 200 Quadratmeter Solarheizung. Seit dem Einbau dieser Anlage erwärmt der Verein ohne weitere Heizkosten das Wasser. 2020 wurde dem Freibad Vorstand klar, dass die in die Jahre gekommenen Umwälzpumpen erneuert werden müssen. Damit das Beckenwasser den Hygiene Auflagen entspricht, muss es permanent in Bewegung gehalten und gefiltert werden. Dazu betreibt das Freibad zwei Umwälzpumpen mit 7,5 kW bzw. 12,5 kW, die in der Saison rund um die Uhr im Betrieb sind. Die Pumpen müssen auch nachts laufen oder in einer verregneten Sommer Woche. Die Stromrechnung des Vereins kann sich daher sehen lassen: In den vergangenen Jahren hat das Bad jährlich einen Verbrauch von 30.000 kWh Strom gehabt. Das entspricht acht bis zehn Haushalten!

Der Freibadverein will deswegen zwei neue Servo Pumpen anschaffen,



Das Freibad in Lichtenau

deren Leistung je nach Bedarf angepasst werden kann. Die alten Pumpen laufen konstant mit voller Leistung. Die geförderte Wassermenge wird mit Drosselventilen eingestellt, der Stromverbrauch der Pumpen bleibt gleich hoch. Bildlich gesprochen sind die jetzigen Pumpen wie ein Auto, das nur Vollgas fahren kann. Mit der Bremse (Ventile) wird die Fahrgeschwindigkeit angepasst. Das war bis vor einigen Jahren überall Stand der Technik. Moderne Pumpen haben einen sogenannten Frequenzumrichter, mit dem sich elektrische Leistung und Fördermenge beliebig einstellen lassen. Durch den Austausch will der Freibadverein bis zu einem Drittel des Strombedarfs einsparen und natürlich seine Kosten senken. Das Sparpotenzial ist also groß. In einem ersten Angebot lagen die beiden Pumpen einschließlich Montage bei fast 30.000 Euro. In normalen Jahren kann der Freibadverein aber weniger als 2000 Euro für schlechte Zeiten und Investitionen in den Sparstrumpf stecken. Ohne großzügige Spenden und Zuschüsse lassen sich solche Vorhaben nicht in die Tat umsetzen.

So hilft Westfalen Weser Energie dem Lichtenauer Freibadverein, das familienfreundliche Schwimmbad wirtschaftlich zu betreiben und für die Zukunft erhalten zu können. Das Bad ist

in Jahren ohne Corona Einschränkungen von Mai bis Saisonende ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Familien. Freizeitsportler schätzen die Möglichkeit, dort ihre Bahnen zu ziehen und sich fit zu halten. Möglich ist das durch den Einsatz ehrenamtlicher Helfer, durch Spenden von Unterstützern und durch die Beiträge der Vereinsmitglieder. Derzeit (Stand Ende Mai) hat der Vorstand wieder ein umfangreiches Hygienekonzept ausgearbeitet. Er hofft, dass damit das Bad geöffnet werden kann, sobald das Wetter und die Infektionszahlen das zulassen. Der Verein möchte auch in der zweiten Corona Saison den Besuchern so viel Abwechslung und Entspannung wie möglich im Lichtenauer Freibad bieten. Vielen Vereinen wird es mit ihren Vorhaben ähnlich gehen. Die Prämierung durch unseren regionalen Netzbetreiber mit 4.000 Euro kam für den Freibadverein zum richtigen Zeitpunkt. Im Namen der Mitglieder und aller Bade Gäste bedankt sich der Vorstand bei Westfalen Weser Energie für diese Unterstützung. Aktuelle Informationen gibt es unter www.freibadlichtenau.de

Im Herbst startet die nächste Runde des Klima-Sieger Wettbewerbs:

<https://www.westfalenweser.com/regionales-engagement/wettbewerbe/klimasieger>

Michael Striewe
ZIMMERERMEISTER

www.holz-striewe.de
33178 Borchen | Telefon 0 52 92/93 19 43

- BEDACHUNGEN
- ZIMMEREI UND HOLZBAU
- ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG



Ausbau der „weißen Flecken“ schreitet voran

Hauptverteiler für Breitbandversorgung in Lichtenau aufgestellt

Lichtenau (mg). Ein weiterer Schritt hin zur flächendeckenden Breitbandversorgung im Stadtgebiet Lichtenau ist erreicht: Am Freitag, 21.05.2021, wurde im Gewerbegebiet Leihbühl ein weiterer Hauptverteiler aufgestellt. Nachdem bereits mehrere Lichtenauer Ortsteile zu großen Teilen an das Glasfasernetz angeschlossen wurden und weitere in Kürze noch ausgebaut werden, sollen über den neu aufgestellten Hauptverteiler demnächst auch Haushalte in sogenannten „Weißen Flecken“ vom schnellen Internet profitieren. In den nächsten drei Jahren sollen so im Rahmen eines kreisweiten Förderprojekts alle „weißen Flecken“, das sind Adressen mit einer Versorgung von unter 30 Mbit/s, verschwinden. Davon profitieren im Stadtgebiet Lichtenau rund 400 private Adressen, vor allem in den Ortsteilen Blankenrode, Dalheim und Herbram-Wald, sowie weitere Adressen in Außenbereichen, die in den bisherigen Ausbaubereichen noch nicht berücksichtigt werden konnten. Durchgeführt wird der Ausbau kreisweit von der Deutschen Glasfaser.

Mit einem Kran wurde das etwa 13 Tonnen schwere Häuschen für den Hauptverteiler bei schönstem Wetter im Gewerbegebiet Leihbühl platziert. In diesem sogenannten „POP“ (Point of Presence), laufen alle Glasfaseran-



Björn Schmidt (Kreis Paderborn), Bürgermeisterin Ute Dülfer, stellv. Landrat Hans-Bernd Janzen und Projektmanager der Deutschen Glasfaser Josef Hüßler freuen sich über die erfolgreiche Aufstellung des neuen Hauptverteilers.

schlüsse zusammen. Er leitet den ankommenden und abgehenden Datenverkehr weiter und verbindet das Netz vor Ort mit dem Rest der Welt – ein Internetanschluss mit Lichtgeschwindigkeit. Zur Aufstellung des POP durfte Projektmanager Josef Hüßler von Deutsche Glasfaser Bürgermeisterin Ute Dülfer, den stellvertretenden Landrat Janzen und Herrn Schmidt vom Kreis Paderborn begrüßen. „Die Aufstellung des Hauptverteilers ist reibungslos, schnell und erfolgreich abgelaufen.“, so Josef Hüßler Projektmanager bei Deutsche Glasfaser. Parallel zu der Aufstellung des Hauptverteilers in Lichtenau laufen die Bauarbeiten im gesam-

ten Fördergebiet des Kreises Paderborn bereits auf Hochtouren.

Während der Bauphase im Fördergebiet beantworten die Mitarbeiter des Baubüros in der Poststraße 6, 33181 Bad Wünnenberg, alle Ihre Fragen rund um den Bau des Glasfasernetzes. Kurzentschlossene haben die Möglichkeit, auch jetzt während der Bauphase noch einen Vertrag abzuschließen. Das Baubüro ist donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es auch unter www.deutsche-glasfaser.de sowie bei der kostenlosen Bau-Hotline 02861 890 60 940, montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr.



Der etwa 13 Tonnen schwere Hauptverteiler wurde per Kran aufgestellt.

BIOMÜLL
kann mehr.

KEIN PLASTIK IN DIE BIOTONNE.

AUCH KOMPOSTIERBARE
PLASTIKTÜTEN DÜRFEN
NICHT IN DIE BIOTONNE.

#WIRFUERBIO

www.wirfuerbio.de/ave

Eine Initiative der deutschen Abfallwirtschaftsbetriebe.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

AVE ABFALL
VERWERTUNG
ENTSORGUNG



Stadt Lichtenau ist neues Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW

Lichtenau (gv) Klimaschutz spielt auch im Mobilitätssektor eine zentrale Rolle, zudem wird Mobilität für Städte und Gemeinden zunehmend zum Standortfaktor. Um neue Wege in lebenswerten Städten zu sichern und für eine verlässliche Anbindung der ländlichen Räume an die Ballungszentren zu sorgen, müssen durchgängige und übergreifende Mobilitätsketten geschaffen werden. Mit dem Beitritt zum Zukunftsnetz Mobilität NRW bekommt die Stadtverwaltung nun Unterstützung, um passende Möglichkeiten für Lichtenau zu erarbeiten. Anfang Juni unterzeichnete Bürgermeisterin Ute Dülfer die Beitrittsurkunde zum Zukunftsnetz Mobilität NRW.

„Als „Wind-Energiehauptstadt NRW“ spielt das Thema Klimaschutz auch im Mobilitätssektor eine zentrale Rolle für Lichtenau“, betont Ute Dülfer. Neben der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien gelte es, das Mobilitätsangebot im ländlichen Raum weiter auszubauen, so die Bürgermeisterin. „Dabei spielen die speziellen Bedürfnisse älterer Menschen genauso eine Rolle wie Maßnahmen, die Lichtenau als Wohn- und Wirtschaftsstandort attraktiver machen.“ Mobilität ende zudem nicht an Stadtgrenzen, deshalb sei die flexible und bedarfsgerechte Anbindung zum Oberzentrum Paderborn von großer Bedeutung für die Kommune.

Für die Stadt Lichtenau wird der Klimaschutzmanager Günter Voß operativ



Bürgermeisterin Ute Dülfer, Stadtwerke Geschäftsführer Hermann Dickgreber u. Klimaschutzmanager Günter Voß stehen für E- Mobilität.

das Thema begleiten. Hermann Dickgreber, Geschäftsführer der Stadtwerke Lichtenau verweist darauf, dass es schon zukunftsfähige Ansätze im Bereich der Mobilität gibt, die es weiterzuführen gilt. Dies sind „der Ausbau der E- Mobilität und E-Ladestationen und die vollständige Umstellung des Fuhrparks der Stadtwerke auf nicht fossile Energie-Träger.“ Überdies leistet der Verein „Lichtenau e Mobil“ als Betreiber des Bürgerbusses engagierte, ehrenamtliche Arbeit in diesem Bereich.

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein Unterstützungsnetzwerk, das Kommunen dabei berät und begleitet, nachhaltige Mobilitätskonzepte zu entwickeln und umzu-

setzen. Das Ziel: attraktive Mobilitätsangebote für lebendige, sichere und gesunde Kommunen zu schaffen. Diese Expertise nutzt nun auch Lichtenau. Verankert ist das Zukunftsnetzwerk beim Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL). Daniela Niestroy-Althaus, stellvertretende Leiterin der dortigen Koordinierungsstelle: „Nachhaltige Mobilität bekommt bei den Kommunen im NWL-Raum einen immer größeren Stellenwert, wodurch unser gemeinsames Netzwerk kontinuierlich wächst. Daher freuen wir uns, Lichtenau als Partner mit starker Expertise und kreativen Ideen als neues Mitglied begrüßen zu dürfen. Es sind bereits fast 250 Kommunen in Nordrhein-Westfalen Mitglied im Zukunftsnetz, 119 davon im Bereich Westfalen-Lippe.“

Zwei starke Partner:



Das Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau

+

Westfälisches Volksblatt
die Lokalzeitung

Ansprechpartner:

Anzeigen
Tanja Vollmerg
Telefon: 05251 896-133
E-Mail: t.vollmerg@westfalen-blatt.de

Matthias Steinhaus
Telefon: 05251 896-160
E-Mail: m.steinhaus@westfalen-blatt.de

Redaktion
Dr. Matthias Preißler
Telefon: 05295 9989-528
E-Mail: redaktion@die15.com

Nächster Erscheinungstag:
08.07.2021

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
24.06.2021



Verbreitungsgebiet:





Stadt Lichtenau und A.V.E. Eigenbetrieb werben für mehr Qualität in der Biotonne

Lichtenau (ave). Die Verunreinigung des Bioabfalls in Lichtenau mit Plastik gefährdet die Herstellung von Biokompost und ist ein großes Problem für unsere Umwelt. Laut Sichtkontrollen durch den A.V.E. im Entsorgungszentrum „Alte Schanze“ in Paderborn-Elsen ist der Störstoffanteil im kommunalen Bioabfall viel zu hoch. Deshalb setzen sich die Stadt Lichtenau und der A.V.E. gemeinsam gegen Plastik, sprich für mehr Qualität in der Biotonne ein und bitten die Lichtenauer Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe. A.V.E.-Betriebsleiter Martin Hübner erläutert: „Plastiktüten bilden den größten Störstoffanteil im Bioabfall, sowohl in der Stadt Lichtenau als auch in den umliegenden Städten und Gemeinden des Kreises. Damit wird ein 100 Prozent biologischer und verlustfreier Energiekreislauf gestört und die Erzeugung von Qualitätskompost extrem behindert.“

Das Problem mit Plastik im Bioabfall: In Mikroplastik zerfallen können herkömmliche Plastiktüten nicht mehr aus dem Rohkompost getrennt werden. Schließlich gelangen diese Mikroplastikstoffe auf landwirtschaftliche Äcker, auch ins Grundwasser und somit unweigerlich in unsere Nahrungskette. Mit der bundesweiten Kampagne #WIRFUERBIO, der sich viele deutsche Abfallwirtschaftsbetriebe und Kommunen angeschlossen haben, wollen jetzt der A.V.E. und die Stadt Lichtenau gegen zu viel Störstoffe im Bioabfall vorgehen. Im Februar wurden alle Bioabfallanlieferungen aus der Stadt Lichtenau im Entsorgungszentrum „Alte Schanze“ kontrolliert. „Dabei wurden im Bioabfall verpackte Lebensmittel, Konservendosen, Kunststoffblumentöpfe, Marmeladengläser und Kleidungsstücke gesichtet“, schil-

dert Hübner. Gleichmaßen negativ beeindruckt zeigt sich davon Bürgermeisterin Ute Dülfer: „Es ist doch sehr erschreckend, wie viel Bioabfall in verschlossenen Plastiktüten in der Biotonne landen. Da besteht akuter Aufklärungsbedarf in unserer Stadt, den wir natürlich unterstützen“, so Dülfer. Aus Sicht des A.V.E. müssen die Haushalte auch auf sogenannte biologisch abbaubare Kunststoffbeutel verzichten, die zwar im Einzelhandel erhältlich sind, aber im Kompostierungsprozess nicht abgebaut werden. Auf der Webseite #wirfuerbio.de/ave laufen alle Informationen der Kampagne zusammen, die für die Haushalte im Kreis Paderborn wichtig sind. Dülfer und Hübner ziehen schließlich an einem Strang: „Das große Ziel ist eine nachhaltige und störstofffreie Verwertung von Bioabfällen, denn davon haben alle etwas: ökonomisch wie ökologisch.“

Es tut sich was im Stadtwald

Lichtenau (mp). Ganz ähnlich wie bei der gegenwärtigen Corona-Epidemie wurde in den letzten beiden Jahren der heimische Wald von einer Plage befallen, die einen ungeahnten Schaden angerichtet hat. Große Teile der schwer durch den Borkenkäfer geschädigten Fichtenwälder rund um Lichtenau mussten eingeschlagen werden. Allerdings haben die Gegenmaßnahmen längst begonnen.

Wer jetzt auf den Wanderwegen unterwegs ist, kann einerseits riesige Berge von aufgearbeitetem Holz sehen, das auf den Abtransport zur Weiterverarbeitung wartet, ringsum dokumentieren ausgedehnte Flächen mit Schutzzäunen aber bereits den Neuanfang der Waldwirtschaft. Nicht weniger als acht verschiedene Baumarten werden als Ersatz für die Fichtenbestände nachgepflanzt.

Neben den aus der Naturverjüngung stammenden Fichten, Birken und Ebereschen, werden unter anderen auch Douglasien, Weißtannen, Küstentannen und Buchen in den gemischten Beständen eingesetzt um künftig die Nachteile von Monokulturen zu vermeiden und um die spezifischen Stärken einzelner Spezies im Umgang mit dem Klimawandel zu nutzen – ein Prozess, der sich unter normalen Umständen in den kommenden Dekaden nur langsam vollzogen hätte. Im Wald, der sonst beständig wirtschaftliche Erträge erbrachte, sind dafür allerdings größere Investitionen nötig.

Wie ein schlechter Scherz klingen in diesem Zusammenhang die Nachrichten von der gegenwärtigen Verteuerung beim Bauholz. Rohstoffmarkt und Handel mit weiterverarbeiteten Produkten scheinen völlig entkoppelte Entwicklungen durchzumachen. Während Waldeigentümer noch vor Monaten unter Absatzproblemen und historisch niedrigen – sprich nicht mehr kostendeckenden Preisen – zu leiden hatten, steigen die Bauholzpreise für den Endkunden derzeit unaufhörlich.



Die durch die Forstarbeiten in Mitleidenschaft gezogenen Schneisen werden mit einer speziellen Mischung von Pflanzensamen eingesät - auch um das Wild von den neu gepflanzten Setzlingen abzulenken. Fotos: M. Preißler



Stadtförster Bernhard Beumling nutzt acht verschiedene Baumarten für die Wiederaufforstung.



Während Unmengen von Fichtenholz auf den Abtransport warten wird im Lichtenauer Stadtwald an viele Stellen bereits wieder nachgepflanzt.



STÄRKEN, DIE VERBINDEN.

TRADITION UND HIGHTECH.
ERFAHRUNG UND INNOVATION.





- Elektroinstallationen Haus/ Gewerbe/Industrie
- Smart Home Lösungen
- Telekommunikation/ Netzwerktechnik
- Brandmeldeanlagen/ Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Geräte- und Anlagenprüfung (DGUV V3)
- Kundendienst für alle Haushaltsmarken
- Miele Premium Partner
- Photovoltaikanlagen/Speicher
- E-Mobilität




Werkstraße 7 • 33142 Büren
www.lueke-gmbh.de

Unser 24-Stunden-Kundendienst:
02951 2421





Wir möchten, dass Sie mit uns rundum zufrieden sind.
Ihr Team der Engel-Apotheke in Lichtenau.



Engel-Apotheke

Lange Str. 46
33165 Lichtenau
Bestellungen: 0800/0098620
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. : 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstags : 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

SPARrezept

Sofort juckreizstillend dank
Cremogel CoolDown-Effekt.

Juni

Bis zu
23% sparen³

Apothekennotdienstplan Juni/Juli

10.6.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	17.6.	St. Florian-Apotheke, Florianstr. 6, 33102 Paderborn, 05251/25473	24.6.	Le Mans-Apotheke, Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn, 05251/27513	1.7.	Apotheke am Alten Markt, Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930
11.6.	St. Meinolf-Apotheke, Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn, 05251/72259	18.6.	City-Apotheke, Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281	25.6.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	2.7.	Apotheke am Lichtenturm, Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn, 05251/64555
12.6.	Apotheke am Alten Markt, Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930	19.6.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	26.6.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad Wünnenberg, 02957/348	3.7.	Apotheke am Nordbahnhof, Nordstraße 40-42, 33102 Paderborn, 05251/6888866
13.6.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg, 05642/8316	20.6.	Pader-Apotheke, Borchener Str. 29, 33098 Paderborn, 05251/760049	27.6.	Apotheke am Berliner Ring, Arndtstr. 23, 33100 Paderborn, 05251/59533	4.7.	St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Str. 62, 33178 Borcheln, 05251/399931
14.6.	St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651	21.6.	Apotheke im Kaufland, Riemekestr. 37, 33098 Paderborn, 05251/8744733	28.6.	St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651	5.7.	Süd-Apotheke im Südring, Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157
15.6.	Apotheke im Medico, Husener Str. 48, 33098 Paderborn, 05251/8773580	22.6.	Steinhof-Apotheke, Von-Ketteler-Str. 51, 33106 Paderborn, 05254/5293	29.6.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg (Scherfede), 05642/8316	6.7.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642
16.6.	Apotheke am Nordbahnhof, Nordstraße 40-42, 33102 Paderborn, 05251/6888866	23.6.	St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Str. 62, 33178 Borcheln, 05251/399931	30.6.	Hirsch-Apotheke Westheim, Kasseler Str. 28, 34431 Marsberg, 02994/96540	7.7.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620

Daten sind der Internetseite www.akwl.de entnommen. Weitere Infos zum Apothekennotdienstplan sind dort zu entnehmen.

Apotheken:

Engel-Apotheke
Lange Straße 46
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/98620
www.engelapolichtenau.de

Amts-Apotheke
Finkestraße 32
33165 Lichtenau-Atteln
Telefon: 05292/642
www.apotheke-atteln.de

Apotheken-Notdienst: Telefon: 0137/88822833

Arztrufzentrale des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes/Notfalldienstes
Telefon: 116 117

Ärzte

Allgemeinmedizin

Dr. med. Stefan Albrecht
Lange Straße 55
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/930560

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Silke Bagger
Driburger Straße 15
33165 Lichtenau / Westfalen
Telefon: 05295/228
www.allgemeinmedizin-lichtenau.de

Allgemeinmedizin + Psychotherapie
Dr. med. Norbert Uphoff
Heierstraße 13
33165 Lichtenau-Atteln
Telefon: 05292/1800
www.dr-med-uphoff.de

Allgemeinmedizin + Innere Medizin
Dr. med. Jan Peter Rinn
Christina Wolf
Driburger Straße 12
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/10 11
www.hausarzt-lichtenau.de

Zahnärzte
Dr. Vytautas Ponelis
Zur Heiligenrieke 24
33165 Atteln
Telefon: 05292/1500

Dr. med. dent. Kai Gerrit Muhlack
Lange Straße 60
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/1606
www.dr-muhlack.de

Tierärzte und Tierheilpraxen

Tiergesundheitszentrum Söhl GmbH
Lange Straße 18
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/99899-0
www.tgz-lichtenau.de

Kleintierklinik Knoop
Im Soratfeld 2-4
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/98500
www.tierklinik-lichtenau.de

Stadtverwaltung

Stadt Lichtenau
Lange Straße 39
33165 Lichtenau
www.lichtenau.de
Wichtige Telefonnummern
Zentrale: 05295/89-0
Bürgerbüro: 05295/89-50
TZL: 05295/998841
Stadtwerke: 05295/997688-11

Anzeigenberatung & -verkauf

Westfälisches Volksblatt
Kathrin Hasse und Katharina Trapp
Senefelderstraße 13
33100 Paderborn
Telefon: 05251/896138
E-Mail: hasse-trapp@westfalen-blatt.de
Mo.-Do.: 9 bis 17 Uhr, Fr.: 9 bis 14 Uhr

Eine Entscheidung mit Zukunft.

Die neuen Hyundai SUV-Modelle KONA Elektro, SANTA FE Plug-in-Hybrid und TUCSON Hybrid.



Fahrzeugabbildungen zeigen die Prime- bzw. Signature-Ausstattung und deswegen ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber nachfolgendem Angebot.

On to better: Jeder Fortschritt braucht einen nächsten Schritt. Den beeindruckenden Beweis dafür treten die neuen Hyundai SUV-Modelle KONA Elektro, SANTA FE Plug-in-Hybrid und TUCSON Hybrid mit nachhaltigen Antrieben sowie innovativen Technologien in Sachen Sicherheit, Komfort und Konnektivität an.

Hyundai KONA Elektro, Strom Reduktionsgetriebe, 100 kW (136 PS)

Fahrzeugpreis:	31.579,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	8.000,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtlauflistung:	30.000 km
36 mtl. Raten à	185 EUR ^{1,2}
Gesamtbeitrag:	14.685,56 EUR effektiver
Jahreszins:	1,49 %
gebundener	
Sollzinssatz p.a.:	1,48 %

Monatliche Leasingrate:
185 EUR^{1,2}

Stromverbrauch:
kombiniert
14,3 kWh/100 km,
CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km,
Effizienzklasse A+.³

Hyundai TUCSON Select, 1.6 T-GDI Hybrid Benzin Automatikgetriebe, 169 kW (230 PS)

Fahrzeugpreis:	31.364,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	2.400,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtlauflistung:	30.000 km
36 mtl. Raten à	299 EUR ¹
Gesamtbeitrag:	13.180,20 EUR effektiver
Jahreszins:	1,49 %
gebundener	
Sollzinssatz p.a.:	1,48 %

Monatliche Leasingrate:
299 EUR^{1,4}

Kraftstoffverbrauch:
innerorts 5,3 l/100 km,
außerorts 4,7 l/100 km,
kombiniert 4,9 l/100 km,
CO₂-Emission kombiniert: 112 g/km,
Effizienzklasse A+.³

Hyundai SANTA FE , 1.6 T-GDI Plug-in-Hybrid Benzin Automatikgetriebe, 195 kW (265 PS)

Fahrzeugpreis:	48.865,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	4.000,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtlauflistung:	30.000 km
36 mtl. Raten à	459 EUR ¹
Gesamtbeitrag:	20.549,93 EUR effektiver
Jahreszins:	1,49 %
gebundener	
Sollzinssatz p.a.:	1,48 %

Monatliche Leasingrate:
459 EUR^{1,5}

Kraftstoffverbrauch:
kombiniert 1,5 l/100 km,
Stromverbrauch kombiniert 16.3 kWh/100 km,
CO₂-Emission kombiniert: 34 g/km,
Effizienzklasse A+.³

Hillebrand.de
Automobile Hillebrand GmbH & Co. KG

33106 Paderborn, Frankfurter Weg 42, Tel. 05251/390678-0
33181 Bad Wünnenberg, Zinsdorfer Weg, Tel. 02953/96599-0
www.automobile-hillebrand.de

HYUNDAI

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.

² Überführungskosten in Höhe von 920,00 EUR enthalten. Angebot gültig bis 30.06.2021.

³ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und gegebenenfalls in NEFZ-Werte umgerechnet. Unter [hyundai.de/wltp](https://www.hyundai.de/wltp) erhalten Sie weitere Informationen zu den Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerten nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure).

⁴ Überführungskosten in Höhe von 920,00 EUR enthalten. Angebot gültig bis 30.06.2021.

⁵ Überführungskosten in Höhe von 920,00 EUR enthalten. Angebot gültig bis 30.06.2021.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
8 Jahre Garantie**

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetzbatterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>)) und für den IONIQ Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq>)).

Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für KONA Hybrid, IONIQ Elektro, IONIQ Plug-in-Hybrid und NEXO bis zu 200.000 km, je nachdem was zuerst eintritt.

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.



Eine Station auf dem Pilgerweg.

Fotos: Mechthild Wibbeke

Christi Himmelfahrt in Iggenhausen und Grundsteinheim — Neuauflage des Pilgerwegs

Iggenhausen/Grundsteinheim (ch). Vor einem Jahr hat der erste Pilgerweg zu Christi Himmelfahrt von Iggenhausen nach Grundsteinheim stattgefunden. Es war für die Kirchengemeinde die erste Gelegenheit nach dem Ausbruch des Coronavirus, dass vor Ort überhaupt etwas gemacht werden konnte. Nun sind wir ein Jahr weiter und irgendwie noch immer in dieser Schleife gefangen. Und nun? Wieder das Ganze? Kommt das an? Machen alle mit? Zieht das noch? Auch in der Gemeinde geht es den Menschen wie an vielen anderen Orten auch: die Energie schwindet, die Müdigkeit kommt, es steht vielen "bis oben", wie man so unschön sagt. Aber die Antworten auf die Fragen eben sind: Ja. Ja. Ja. Und ja. Der Pilgerweg letztes Jahr war keine Eintagsfliege. Er konnte 2021 mit Erfolg wiederholt werden - und war doch anders. Und auch das Wetter spielte mit - erst zum Nachmittag gab es ein wenig Regen und vorher und nachher durften die Teilnehmer sicherlich einen der schönsten Frühlingstage in der Natur bisher in diesem Jahr erleben: die Natur im vollen Saft. Es geht aufwärts - so war das Signal. Und das nutzten auch in diesem Jahr etliche Besucherinnen und Besucher - ob aus der Gemeinde oder sogar aus Dortmund: angefangen vom Festhochamt, das in diesem Jahr anders als noch 2020 in der Pfarrkirche gefeiert werden durfte und dann über den Tag hinweg.

Der Dank der Gemeinde gilt allen Mitwirkenden, angefangen bei den diesjährigen Erstkommunionkindern und deren Eltern, den Ehrenamtlichen aus den Gremien und der Gemeinde, den Familien, die "ihre" Stationen nun schon im zweiten Jahr hergerichtet haben, "als wenn Prozession wäre", Pastor Raphael Schliebs,



Stilleben an einer Pilgerweg-Station.

der nicht nur sagt, "habt Ihr toll gemacht", sondern auch selbst ganz aktiv beim Pilgerweg mitgewirkt und mitgestaltet hat, und all die zahlreichen unsichtbaren weiteren Helferinnen und Helfer! Nicht zuletzt auch ein herzliches Dankeschön an die Besucherinnen und Besucher des Pilgerwegs, die mit den Füßen abgestimmt haben und erneut den ganzen Tag über - mit einer kurzen Regenpause - unterwegs waren, mit dem gebotenen Abstand mit Kind, Kegel und auch einigen offensichtlich katholischen Hunden, die ihren gewohnten Weg "gepilgert" sind und sich offensichtlich gewundert haben, was diese ganzen Zweibeiner plötzlich auf "ihrem" Weg unterwegs machen. Ein Pilgerweg ist eben etwas Besonderes und anders. Die Kirchengemeinde ist zuversichtlich - so toll diese Aktionen auch sind -, dass sie 2022 wieder die Prozession gehen darf, die allen fehlt und welche keine Aktion ersetzen kann. Die Perspektive für 2022 ist da. Freuen wir uns darauf!



Am Pilgerweg.



Katholische Gemeinden - Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau – www.pv-lichtenau.de

Messen	So., 20.6.	Mi., 23.6.	Do., 24.6.)	Sa., 26.6.	So., 27.6.	Mo., 28.6.	Di., 29.6.)	Do., 1.7.	Fr., 2.7.)	Sa., 3.7.	So., 4.7.	Sa., 10.7.	So., 11.7.	Sa., 17.7.	So., 18.7.	Sa., 24.7.	So., 25.7.	Sa., 31.7.	
Lichtenau, St. Kilian	9.00 10.45		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00		
Atteln St. Achatius	9.00				9.00						9.00		9.00		9.00		9.00		
Henglarn				18.30				18.30				18.30			10.45	18.30			
Asseln, St. Johannes Enthauptung				14.00 WGD	9.00		9.00						9.00					9.00	
Herbram, St. Johannes Baptist											10.45			17.00					
Holtheim, St. Franziskus Xaverius		16.30 WGD			10.45							18.30				18.30			
Kleinenberg, St. Cyriakus		18.30			10.45								10.45	18.30			10.45	18.30	
Husen, St. Maria Magdalena			9.00							18.30				18.30				10.45 WGF	18.30
Iggenhausen, St. Alexander	10.45									17.00					10.45				17.00

*) Festtage: 24.6. Geburt des Hl. Johannes des Täufer // 29.6. Hl. Petrus und Hl. Pauluse, Apostel // 2.7. Mariä Heimsuchung
Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten! WFG = Wort Gottes Feier

Evangelische Kirchengemeinden – www.evangelisch-in-lichtenau.de

Juni

Sonntag, 20. Juni, 10 Uhr, Gottesdienst

Juli

Sonntag, 4. Juli, 10 Uhr, Gottesdienst

Freie Christengemeinde Lichtenau – www.fcgl.de

In der Freien Christlichen Gemeinde Lichtenau gibt es seit dem 3.5.2020 wieder (fast) normale Gottesdienste. Nähere Informationen dazu und auch zu den Übertragungen der Gottesdienste im Livestream gibt es im Internet unter www.fcgl.de und unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Evangelische Gemeinde Lichtenau:

Vakanz-Pfarrerin: Antje Umbach, Telefon: 05251/8767520, E-Mail: antje.umbach@kk-ekvw.de, Pfarramt, An der Burg 2, Telefon: 05295/1035. Gemeindebüro: mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr E-Mail: PAD-KG-Lichtenau@kkpb.de, Internet: www.evangelisch-in-lichtenau.de

Freie Christen-Gemeinde Lichtenau:

Lange Straße 14, Telefon: 05295/1847 und 930484, www.fcgl.de

Katholische Gemeinden:

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

Pfarrbüro in Lichtenau:

Am Kirchplatz 6, Telefon: 05295/98560, E-Mail: buero@pv-lichtenau.de. Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber dienstags und freitags von 9 bis 11 Uhr, donnerstags von 15 bis 17 Uhr www.pv-lichtenau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüros Atteln und Holtheim

jeder 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram

jeder 2. Dienstag im Monat von 9 bis 10 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pastoralverbund-wuennenberg.de

DIE15 – Auslagestellen Stadtgebiet Lichtenau

Lichtenau:

Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau/Westfalen e.V., Stadtverwaltung Lichtenau, Edeka Markt, Sparkasse, Volksbank, Iris Küting-Sander

Atteln: Amts-Apotheke, Bäckerei Voss, REWE Markt, Sparkasse, Volksbank

Kleinenberg: Bäckerei Grautstück, Holz Mehring

Henglarn: Bäckerei Zacharias

Bestattungen Grundmann
vorm. Böhner-Willeke · vorm. Ramme ·

DIE QUALITÄT IST ENTSCHEIDEND.

Als Familienunternehmen
sind wir an Ihrer Seite.



Paderborn: 05251-715 13 · Lichtenau 05292-1794
Büren: 02951-25 21 · www.bestattungen-grundmann.de

Rohrbruchortung - Trocknungs-Service

Messtechnik
Walter Wächter

Kasseler Straße 3
33165 Grundsteinheim

Tel.: 0 52 95 / 997 409

Mobil: 0172-277 66 24

Fax: 0 52 95 / 997 410

Info@messtechnik-waechter.de
www.messtechnik-waechter.de



STRUKTURA

Fühlbar echte Holz-Alu-Oberflächen für Kunststofffenster

NEU



brand

FENSTER UND TÜREN

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH

Nikolaus-Otto-Str. 1-3 // 33178 Borcheln

Tel. 05251 205120 // www.fenstertechnik-brand.de

Gottwick

Sanitär

Badgestaltung

Heizung



Lange Straße 40 · Lichtenau · 05295/243
gottwick-gmbh@t-online.de

Alles für Ihren Traumgarten

Die BESTE AUSWAHL bei Holz Mehring

- › die beste Auswahl an Terrassendielen
- › Sichtschutz in professioneller Auswahl
- › großes Sortiment an WPC u. BPC Produkten
- › Beratungsservice
- › auf Wunsch Verlegung Ihrer Terrasse

Besuchen Sie unsere
große und umfangreiche
Ausstellung für Gartenholz!

Böden

Türen

Holz im Garten

Bauen mit Holz

Holz-Mehring GmbH & Co. KG

Hauptstraße 68

33165 Lichtenau-Kleinenberg

Tel. 05647/9466-0

info@holz-mehring.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08.00 – 18.00 Uhr

Sa 08.00 – 13.00 Uhr

So* 13.00 – 17.00 Uhr

*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf



Immer aktuelle Angebote finden Sie auch unter

www.holz-mehring.de | shop.holz-mehring.de

**HOLZ
MEHRING**

Bauen · Wohnen · Garten